

Montageanleitung

Allgemeine Daten	
U _{max}	1100 V DC
I _{max} (MPP)	40 A
I _{max} (String)	20 A
Überspannungsschutz	Typ 2
MPP	2
Strings pro MPP	2
Strangsicherung	nein
Querschnitt Klemmen +/-	10 mm ²
Querschnitt Klemmen PE	16 mm ²
Kabeldurchführungen	8x 2-fach 2x 6mm ²
Abmessungen L x B x H	300 x 200 x 132 mm
Schutzart	IP 65
Gewicht	2,4 kg
Temperaturbereich	-20° bis +35° C
Einsatzhöhe über NN (max)	2000 m
Anwendung Außenbereich	geschützter Bereich
Material des Gehäuses	Polycarbonat
Montage	Wandmontage
Deckelbefestigung	Kreuzschlitzschraube, plombierbar
Art.-Nr.	QTGPVGAk22

Lieferumfang

Bestehend aus 1 Stück Geräteanschlusskasten mit Klarsichtdeckel, MC4 Anschluss-Verbindungen, Kabelverschraubung und Druckausgleichselement. Es ist kein Montagematerial enthalten.

Sicherheitshinweise

Die GAK's dürfen nur von Fachpersonal montiert werden. Die geltenden Sicherheitsvorschriften sind einzuhalten.

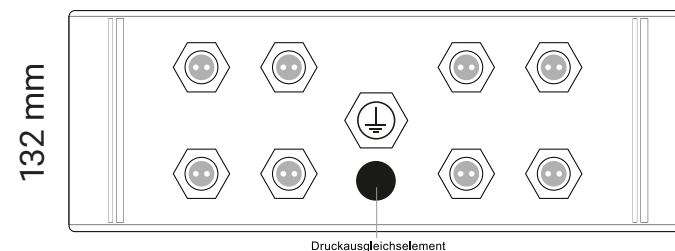
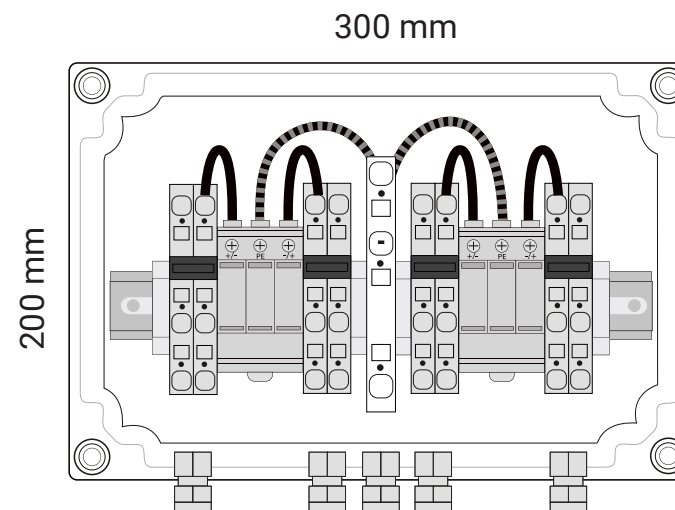
Richtlinien

DIN EN IEC 61439-1 VDE 0660-600-1:2021-10 - Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen, Teil 1: Allgemeine Festlegungen
 DIN EN 61643-31 VDE 0675-6-31:2021-05 - Überspannungsschutzgeräte für Niederspannung
 DIN EN IEC 61439-2 VDE 0660-600-2:2021-10 - Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen

Montage

1. Prüfen Sie den GAK Kasten auf Vollständigkeit!
2. Verwenden Sie nur geeignetes Werkzeug.
3. Überprüfen Sie die Kompatibilität des GAK's mit den externen Betriebsmitteln, wie PV-Generator, DC-Leitungen, Wechselrichter und eventuellen Lasttrennschaltern.
4. Montageort bestimmen und die geltenden Vorkehrungen und Brandschutzbestimmungen beachten (z. B. kein brennbarer Untergrund). Der GAK ist so zu montieren, dass die Kabelverschraubungen nach unten zeigen. Das Gehäuse vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!
5. Die Montage muss im spannungs-freien Zustand erfolgen. Stringleitungen mit der jeweiligen Stringnummer und Polarität beschriften. Die Leitungen sind mit einer Zugentlastung auszustatten, bzw. sodass eine Kabelreserve vorliegt. Kabelverschraubung gut festziehen.
6. Vor Inbetriebnahme sind die Anschlüsse auf korrektes Drehmoment zu prüfen. (4,5 Nm).

Anschlussdaten



ACHTUNG!
Rückspannung von der PV Anlage: Lichtbogengefahr!
ATTENTION!
rebound voltage from the PV system!

ACHTUNG: Auch nach einer Trennung vom Wechselrichter können aktive Bauteile weiterhin unter gefährlicher Gleichspannung stehen! Nur von Fachpersonal zu öffnen! Sicherungen und steckbare Bauelemente nicht unter Last trennen!

ATTENTION: After disconnection from the PV inverter, there could be still dangerous DC voltage in all active parts! Opening by qualified personal only! Do not disconnect fuses and pluggable components under load!